

# CHECKLISTE EINKOMMENSTEUER 2017

WICHTIGE INFOS AUF EINEN BLICK – MIT UNSEREN MERKBLÄTTERN ZU DEN THEMEN:  
 • PFLEGE VON ANGEHÖRIGEN  
 • ARBEITSZIMMER ZU HAUSE  
 • HAUSHALTSNAHE DIENSTLEISTUNGEN

NAME:

TEL.:

E-MAIL:

Im Folgenden haben wir für Sie einen Leitfaden für die Zusammenstellung Ihrer Einkommensteuerunterlagen erstellt. Nicht jeder Punkt wird für Sie zutreffen. Wir hoffen, Ihnen damit das Heraussuchen der Unterlagen etwas zu erleichtern. Gern stehen wir für Ihre Fragen zur Verfügung: **Telefon 0375 27063-0**. Bitte stellen Sie uns die neue Vollmacht zur Vertretung in Steuersachen zur Verfügung. Sie ist für jeden Einzelnen erforderlich. **Wir benötigen Ihre Personalausweisdaten. Gern kopieren wir Ihren Ausweis für Sie!**



## 1. ALLGEMEIN

	JA	NEIN	BEMERKUNGEN
Wünschen Sie Ihr Mandantenexemplar in elektronischer Form?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Möchten Sie uns Ihre Daten unkompliziert und sicher elektronisch übermitteln?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Lohnsteuerbescheinigung des Veranlagungsjahres:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Abfindung (wenn ja, Vertrag und Zahlungseingangsbeleg):	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Nebenbeschäftigung oder Mini-Job:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Ausgezahlte Urlaubsvergütung bei Baulohn:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Ausländische Einkünfte:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Lohnersatzleistungen (mit Bescheinigungen):			
• Arbeitslosengeld, Hartz IV oder Kurzarbeitergeld	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
• Mutterschafts-, Eltern- oder Krankengeld	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
• Altersübergangs-, Konkursausfall- oder Überbrückungsgeld	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Veränderungen im Familienstand, Angabe des Datums:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Religionszugehörigkeit, Kirchenaustritt (Austrittsbescheinigung):	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Bankverbindung (eventuelle Änderungen):			IBAN:
Bank:			BIC:
Berufsbezeichnung Steuerpflichtiger, Ehegatte:			
Vermögenswirksame Leistungen (Anlage VL):	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Altersvorsorgezulage beantragt? (Bescheinigung, SV-Nummer):	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
letzter Einkommensteuerbescheid:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Haben Sie Beteiligungen? (z.B. Grundstücke, Fonds):	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	



## 2. SONDERAUSGABEN

Versicherungsbeiträge / Riesterreife / Versorgungswerke:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
• Bescheinigung der Basis-Krankenversicherung			
Gab es Beitragsrückerstattungen oder Boni von der Krankenkasse?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Spendenbescheinigungen, Mitgliedsbeiträge, Kirchgeld:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Kirchensteuer, Vorauszahlungsbescheide:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	



## 3. AUSSERGEWÖHNLICHE BELASTUNGEN

Krankheitskosten (Brille, Zahnersatz, Medikamente, Kur, künstliche Befruchtung, ...):	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Beerdigungskosten (ggf. Höhe des Erbanteils gegenrechnen):	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Eigenanteil bei privater Versicherung:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Nachweis über Körperbehinderung oder Pflegebedürftigkeit, Pflegestufe Angehöriger:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Arbeitsleistungen im Bereich der <b>Handwerkerleistungen</b> (Schornsteinfeger etc.) sind bis zu 20 % von max. 6.000 Euro begünstigt:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Pflege und Betreuungskosten pflegebedürftiger Personen sowie haushaltsnahe Dienstleistungen sind bis zu 20% von max. 20.000 Euro begünstigt (Rechnungen und Zahlungsbelege beifügen):	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Nachweise über geleistete Krankenversicherung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Unterhaltsleistungen an Lebenspartner, Angehörige, Kinder (die kein Kindergeld erhalten) – keine Barleistungen:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
ID-Nummer:			



## 4. EINKÜNFTE AUS KAPITALVERMÖGEN

Jahressteuerbescheinigungen, Ertragnisaufstellungen:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Bisher unversteuerte Zinsen:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Verlustbescheinigungen:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Wurde den Banken Kirchensteuerpflicht mitgeteilt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Wurde ein Sperrvermerk gesetzt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	



## 5. SONSTIGE EINKÜNFTE

JA NEIN BEMERKUNGEN

Rente/Vorrente (Rentenbescheid, Änderungsmitteilungen, seit wann?):

Veräußerungsgeschäfte, Wertpapiere (Nachweis):



## 6. WERBUNGSKOSTEN AUS NICHTSELBSTSTÄNDIGER TÄTIGKEIT

Wo ist Ihre erste Tätigkeitsstätte?

Fahrten Wohnung / Arbeit (erste Tätigkeitsstätte):

• Entfernung, Anschrift Arbeitsstätte

• Tage, Verkehrsmittel, Unfallkosten

Doppelte Haushaltsführung (nur wenn an eigenem Hausstand

finanziell beteiligt)

• Miete Zweitwohnung(Mietvertrag)

• Entfernung zum Wohnort, Anzahl Familienheimfahrten

Auswärtstätigkeit (Aufstellung über Tage, km, Abwesenheitsdauer),

wenn Tätigkeit gelegentlich oder ständig außerhalb der regelmäßigen

Arbeitsstätte liegt (z. B. Dienstreisen, wechselnde Baustellen, Einsatzorte):   Bitte separate Anlage.

Aus- und Fortbildungskosten:

Arbeitskleidung, Arbeitsmittel, Fachliteratur, Bewerbungskosten:

Haben Sie einen beruflich genutzte Raum oder ein Arbeitszimmer?

(Wenn ja, bitte Checkliste zum Arbeitszimmer anfordern.)

Gewerkschaftsbeitrag, Berufshaftpflicht, Unfallversicherung,

Rechtsschutzversicherung:

Beruflich begründeter Umzug (Zeitersparnis mind. 20 Minuten):

Bescheinigung Arbeitgeber über (wenn nicht auf LSt-Karte):

• Auslöse, Fahrtkostenzuschüsse, Verpflegungszuschüsse

Geldwerter Vorteil für Dienstwagen versteuert? (Lohnabrechnung)



## 7. VERMIETUNG UND VERPACHTUNG

Mietverträge und Mieteinnahmen, eventuelle Änderungen:

Betriebskosten (Abrechnungen):

Zinsbescheinigungen für Darlehen, Darlehensverträge:

Modernisierungskosten (Rechnungen):

Kosten für: • Heizungswartung, Außenanlagen

• Vermieterbund, Rechtsberatung, Versicherungen

• diverse Fahrtkosten (z. B. Verwaltung, Einkäufe)

• Zuschüsse, Besonderheiten

Bankverbindung/Kontoauszüge für separates Hauskonto (gern als CSV-Datei):

Gern senden wir Ihnen auch unser Merkblatt zur Vermietung kostenfrei zu. Sprechen Sie uns an.

Bei gewerblicher Vermietung: Option zur Umsatzsteuer?

### Einheitswertaktenzeichen:

Quadratmeter:  eigengenutzt:  vermietet:

Vermietung an nahe Angehörige:

Vermietung von Ferienwohnungen:



## 8. ANGABEN ZU KINDERN

Kinderbetreuungskosten, Schulgeld (Zahlungsbelege, Verträge):

Name, Geburtsdatum, Anschrift der Kinder:

Anschrift anderer Elternteil, wenn getrennt:

Eventuelle Berufsausbildung, Studium, Wehrdienst,

Soziales Jahr (Studienbescheinigung, Ausbildungsvertrag):

Nachweise über eigenes Einkommen und Werbungskosten

(bei Zweitausbildung oder wenn älter als 25 Jahre):

Auswärtige Unterbringung bei über 18-jährigen Kindern:

Zuständige Kindergeldkasse:

ID-Nummer(n) der Kinder:

Auslandsaufenthalte der Kinder:



## 9. SONSTIGE ANGABEN:

Haben Sie Geschäftsbeziehungen zu ausländischen Banken?

Haben Sie einen Wohnsitz im Ausland?

Erhalten Sie Zahlungen aus dem Ausland?

Haben Sie privates Vermögen veräußert oder verschenkt?

Sollten Sie weitere Einnahmen erhalten haben (z. B. Provisionen, Gelegenheitsdienste o. ä.) oder Ihnen Aufwendungen einfallen, die nicht erwähnt wurden, machen Sie auf einem gesonderten Blatt bitte kurze Ausführungen – wir prüfen eine Berücksichtigung. Danke!